

**Protokoll
des Bezirksjugendleitertages
am Donnerstag 12.03.2020
im Kriechbaumhof, München**

Beginn: 18:30 Uhr (eingeladen auf 18:15 Uhr, Beginn 18:30 Uhr)
Ende: 21:15 Uhr
Anwesende: 31 Teilnehmer*innen aus 10 Sektionen gemäß Anwesenheitsliste (*Anlage A*)
Protokoll: Werner Birkel

TOP 1: Begrüßung

David Ramor begrüßt die Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit bei Abstimmungen ist gemäß der Geschäftsordnung vom 2.02.2016 (20 Stimmberechtigte aus mindestens 7 verschiedenen Sektionen) gegeben (*siehe Anlage A*).

David entschuldigt Katharina Mayer und Martin Pfaller, die wegen längerer Auslandsaufenthalte nicht persönlich anwesend sein können, sowie Franziska Heiß, die erkrankt ist.

Es werden folgende Formalitäten geklärt: die Einladung erfolgte fristgerecht und es gab keine Anträge an den Bezirksjugendleitertag. Die Tagesordnung bleibt wie mit der Einladung verschickt.

Luis Walter übernimmt die Rahmenmoderation der Veranstaltung.

Die Mitglieder der Bezirksjugendleitung stellen sich vor.

Werner Birkel schreibt in Vertretung von Franziska Heiß das Protokoll.

TOP 2: Berichte 2019

a) Bezirksjugendleitung (Jahresrückblick und Berichte)

Der Jahresbericht der Bezirksjugendleitung (*Anlage B*) wurde vor dem Bezirksjugendleitertag an die eingeladenen Jugendleiter*innen und Jugendreferenten*innen als Weihnachtsbrief versendet.

Dazu erfolgt am BZJL-Tag die Vorstellung einer Auswahl der Veranstaltungen 2019:

- Jugendleiterstammtische (Kajakfilmabend, GO-Überarbeitung, Plakate für die Fridays for Future Demos, Basteln vor Weihnachten, Skiserviceabend...)
- Neuerungen im Kriechbaumhof (siehe Berichte)
- Herbstfest
- Neuerungen im A-Lager (siehe Berichte)
- Sonnwendteam beim Bayerncamp
- Nikolausfeier

Außerdem wird die Vertretung der JDAV in den folgenden Gremien hervorgehoben:

- Kreisjugendring München-Stadt
- Münchner Ortsausschuss (DAV-Sektionen)
- Trägerverein der DAV-Kletterhallen
- Landesjugendausschuss des JDAV Landesverbands Bayern
- Bezirksjugendring Oberbayern

b) Kleine Sektionen

David Ramor berichtet:

- auch 2019 fand ein (relativ kurzfristig anberaumtes) Treffen mit 3 Teilnehmenden statt, genau wie im Vorjahr
- das Treffen wird trotzdem weitergeführt und hoffentlich künftig besser angenommen

c) Kriechbaumhof / Jugendräume

Nathalie Fleury berichtet:

- im Innen- und Außenbereich wurden verschiedene Anschaffungen vorgenommen
- Arbeitskreis Garten: eine Bank wurde organisiert, Hochbeete angelegt und die Zuständigkeiten geklärt, die Nachbarn wurden einbezogen, ein Insektenhotel geschaffen
- Übernahme des KBH durch den Bezirk:
 - Ein Mietzuschuss der Stadt ab 2020 wurde bewilligt
 - die Sektionen wurden um einen freiwilligen Zuschuss gebeten, die Akzeptanz ist gut
 - die Kosten wurden kalkuliert
- Angeschafft wurden:
 - neue Sitzkissen für die Räume im EG
 - ein neuer Teppich im Keller
 - neue Blumenkästen für die Balkone
 - neues Geschirr in der Küche

d) Trägerverein Kletterhallen

Thilo Sebald berichtet in Vertretung für Korbinian Reiter:

- Erfolgreiche Durchführung der 17. Münchner Stadtmeisterschaft mit über 200 Teilnehmenden, davon 35 Starter*innen in mehreren Handicap-Klassen am 13.07. in „Freimann“
- Deutscher Jugendcup 2019 im Lead (Vorstiegsklettern) am 07.09. in „Freimann“
- Inbetriebnahme des Außenboulderbereichs in „Freimann“ am 01.08.
- Stabile Eintrittszahlen in den Kletter- und Boulderzentren in Freimann und Thalkirchen bestätigen, dass sich das Klettern und vor allem das Bouldern weiterhin als äußerst beliebte Sportarten präsentieren
- Geplanter Ausbau Thalkirchen (neue Boulderhalle statt alter Außenanlage):
 - Bauantrag wurde wegen Widerstand im BA zurückgezogen
 - Nov. 2019 – Jan. 2020: In zahlreichen Gesprächen mit der Lokalbaukommission wurde dank großer Unterstützung aller Stadtratsfraktionen ein

Kompromiss erzielt, der durch den BA 6 Sendling und den Münchner Stadtrat (nach der Wahl im März) zu bestätigen ist

- Kampagne Bouldern statt Beton: Karten an OB Reiter, Quorum wurde deutlich erreicht (10.500 Unterschriften)
- Positive Äußerungen der OB-Kandidat*innen → Kompromiss mit LKB
- Für die an den Kompromiss angepassten Planunterlagen sollte danach zeitnah eine Baugenehmigung erteilt werden
- Die Eröffnung der Modernisierung ist für Ende 2021 geplant

e) Sonnwend 26. bis 28.06.2020

Franziska Mayer berichtet:

- wie letzte Jahre im Wechsel mit Bayerncamp
- 26.-28.6.20 am Chiemsee
- Anfahrt mit Fahrrad möglich, Grillen, Kochen, Geländespiel, Wasserschlacht
- viel Teilnahme auch von kleineren Sektionen erwünscht
- Abends Sonnwendfeuer
- Anmeldemodus wird noch geklärt, Info folgt

f) Ausrüstungslager

Luis Walter berichtet:

- 2 neue MA*innen seit Sommer
- seit 2019 jährliche PSA-Überprüfung
- Neuanschaffungen: Helme und Camalots
- Preiserhöhung

g) Landesjugendleitung

Christina Reil berichtet:

- Christina wurde im Februar vom Landesjugendausschuss als kommissarische Landesjugendleiterin gewählt
- Aktuelle Themen und Projekte:
 - Planung Bayerncamp 2021
 - Nachhaltigkeits-Homepage wurde fertig gestellt
 - Instagram-Account ist eingerichtet, der AK Öffentlichkeitsarbeit arbeitet weiter
 - Homepage wird überarbeitet
 - Bei Fragen und Interesse an Mitarbeit steht Christina als Ansprechpartnerin zur Verfügung
- Rund um RadIn am 25.-26.07.2020:
 - verbindliche Anmeldung ist bis 24.6.20 möglich
 - Anja Knaub, Weltmeisterin im 12-Stunden-MTB, wurde als Schirmherrin gewonnen
 - Mit RuR wird das „Grüne Band Europa“ unterstützt
 - Coole Preise von Partnerfirmen für Challenges
- Landesjugendleitertag am 9.-11.10.2020 in Pfarrkirchen:
 - Vorbereitung läuft
 - Fristen:
 - 28.08.20: Antragsschluss
 - 11.09.20: Frist für Delegiertenmeldung
 - 25.09.20: Anmeldeschluss

TOP 3: Wirtschaftlicher Jahresabschluss 2019

Thilo Sebald erläutert die Jahresrechnung 2019 (*Anlage D*) und beantwortet Rückfragen anhand der versandten Sitzungsunterlagen und einer PowerPoint Präsentation:

- Ausgaben KBH: Kosten für die Reinigung sind gestiegen.
- Aktivitäten- und ÖPNV-Förderung wurden stärker in Anspruch genommen, als kalkuliert.
- Ausgleich gab es durch Verhandlungen in der Elefantenrunde: Durch die Zuschusserhöhung stehen mehr Mittel zur Verfügung.
- Der Überschuss von rund € 10.000.- besteht auf Grund der Zweckbindung (Aktivitätenförderung) nur scheinbar.
- Überträge wurden abgebaut, allerdings im kalkulierten Rahmen.

Folgende Meldungen aus dem Plenum werden besprochen:

- Konto 8120 und 8121: Unterschied langfristige und kurzfristige Nutzungen
Hier gelten unterschiedliche Preise, allerdings ist auch die Nutzungsintensität unterschiedlich.
- Pacht Fremdnutzer:
Der Bezirk führt 90% der Pachteinahmen an die Sektion München ab. 2019 gab es hier Verschiebungen durch Buchungsabgrenzungen über die Jahresgrenze.
- Werbemittel: kaum Ausgaben in 2019
Auf Grund der Mittelknappheit wurden 2019 keine neuen Werbemittel angeschafft. Der Warenbestand ist jetzt weitgehend aufgebraucht, für 2020 sind Neuanschaffungen vorgesehen.
- Verfallen Zuschüsse, die nicht abgerufen werden?
Zuschüsse können einmalig in voller Höhe ins nächste Jahr übertragen werden. Erst wenn dieser Umfang überschritten wird, erfolgt eine Rückzahlung an den KJR.

TOP 4: Bericht der Rechnungsprüfer / Entlastung des Vorstands

Berthold Fischer trägt den Bericht der Rechnungsprüfer, Berthold Fischer und Korbinian Reiter, (*Anlage E*) vor. Anton Braun beantragt die Entlastung der Bezirksjugendleitung für das Jahr 2019.

David Ramor erläutert für die Anwesenden den Begriff Entlastung.

Der Bezirksjugendleitertag entlastet die Bezirksjugendleitung mit folgendem Abstimmungsergebnis:

Ja:	24 Stimmen
Enthaltungen:	0 Stimmen
Gegenstimmen:	0 Stimmen

TOP 5: Abstimmung Bezirksjugendordnung

Der Entwurf wurde mit der Einladung verschickt. Die Bezirksjugendleitung erwägt, künftig derartige Unterlagen zum Download zur Verfügung zu stellen, um Ressourcen zu sparen.

David Ramor erläutert:

- 2019 nahm der BezJLT die Anpassung der Ordnung in gendergerechte Sprache vor. Eine AG beschäftigte sich mit der weiteren Überarbeitung.
- Der vorliegende Vorschlag ist mit Philipp Sausmikat, Justiziar des BJR, abgestimmt.
- Ziel ist u.a. eine klare Trennung von Jugendverband, Rechtsträgerverein und Verfahrensfragen, um die Lesbarkeit der Ordnungen zu verbessern.

- Anlehnung an die Landes- und Bundesjugendordnung
- Folgende Änderungen wurden bereits in den Entwurf der Bezirksjugendordnung übernommen:
 - § 1: Verweis auf § 7 statt § 6 (Rechtsträgerverein)
 - § 4: der bisherige Abs. 5 wird als Abs. 3 vorgezogen

Beschluss über die Bezirksjugendordnung mit den genannten Änderungen:

Ja: 22 Stimmen
Enthaltungen: 2 Stimmen
Gegenstimmen: 0 Stimmen

TOP 6: Abstimmung Wahl- und Geschäftsordnung

David Ramor erläutert den vorab verschickten Entwurf.

Folgende Änderungsanträge wurden bzw. werden gestellt:

- § 2 wird um folgenden Abs. 3 ergänzt:
 „Wurden die Delegierten gemäß Bezirksjugendordnung §4 Abs. 6 nachgemeldet, ist eine Anmeldung bis 24 Stunden vor dem Bezirksjugendleitertag möglich.“
 Der Änderungsantrag wird von der Bezirksjugendleitung übernommen.
- § 6 Abs. 4 und § 8 Abs. 4: „Bezirksjugendleitertag“ statt „Landesjugendleitertag“
- § 5 Abs. 3: „Redner*innenliste“ statt „Rednerliste“
- Zu § 4 wird folgende Ergänzung als neuer Satz 2 vorgeschlagen:
 - „Der ordentliche BezJL-Tag gilt unabhängig davon als beschlussfähig, wenn die Beschlussfähigkeit vor Beschluss der Tagesordnung nicht durch eine*n stimmberechtigte*n Vertreter*in angezweifelt wird.“
 - Die Ergänzung wird kontrovers diskutiert. Zur vorgeschlagenen Ergänzung gibt es folgenden Änderungsantrag, der die vorgeschlagene Formulierung ersetzen soll:
 „Die Sitzungsleitung hat zu Beginn des Bezirksjugendleitertages die Beschlussfähigkeit festzustellen, anschließend kann die Beschlussfähigkeit nicht mehr angezweifelt werden.“
 - Abstimmung zum Änderungsantrag:
 Ja: 16 Stimmen
 Enthaltungen: 5 Stimmen
 Gegenstimmen: 3 Stimmen
 - Somit ist der alternative Ergänzungsvorschlag angenommen und in den Antrag aufgenommen.
- § 6 GO-Anträge:
 - ursprünglicher Buchstabe f (Feststellung der Beschlussfähigkeit) wird gelöscht (wird von der BezJL übernommen).
- § 4 Satz 3 (ao BezJL-Tag):
 „neben Vertreter*innen der Bezirksjugendleitung“ statt „neben den Vertreter*innen der Bezirksjugendleitung“ (wird von der BezJL übernommen)

Beschluss über die Bezirksjugendordnung mit den genannten Änderungen:

Ja: 23 Stimmen
Enthaltungen: 1 Stimme
Gegenstimmen: 0 Stimmen

TOP 7: Vorstellung der nach der Pause zu wählenden Posten

Die Mitglieder der Bezirksjugendleitung stellen ihre jeweiligen Posten vor und stehen in der Pause für Rückfragen zur Verfügung.

Pause

TOP 8: Haushaltsvoranschlag 2020

Thilo Sebald stellt den Haushaltsvoranschlag 2020 (*Anlage F*) vor und beantwortet Rückfragen anhand der versandten Sitzungsunterlagen und einer PowerPoint Präsentation:

- KBH: Auf Grund der geplanten Übernahme sind entsprechende Mehrkosten eingeplant. Als zusätzliche Einnahme ist die Sektionenbeteiligung aufgenommen. Die Mehreinnahmen werden zweckgebunden für den KBH verwendet.
- Bezirkszuschüsse Maßnahmenförderung: Sonnwendfeier und Herbstfreizeit sollen direkt aus der Aktivitätenförderung gefördert werden. Für die beteiligten Gruppen gibt es dann keine Fahrtzuschüsse, dafür werden die TN-Gebühren gesenkt.

Nachfragen/Anmerkungen:

- Sektionenbeteiligung KBH: Franziska Mayer weist darauf hin, dass die Jugend der Sektion Oberland die Unterstützung des KBH nicht als Aufgabe der Sektionen sieht, sondern hier andere Finanzierungsquellen genutzt werden sollten bzw. die Mehrkosten auf die tatsächlichen Nutzergruppen umgelegt werden sollten.
- Was ist mit dem TN-Beitrag bei Sonnwendfeier und Herbstfreizeit abgedeckt? Muss im Detail noch geklärt werden, nach aktuellem Planungsstand: Unterkunft, Verpflegung und Programm.
- Welchen Vorteil bringt die direkte Nutzung der Aktivitätenförderung durch den Bezirk?
Der Bezirk kann mehr Kosten abrechnen, wodurch die Zuschussausschöpfung optimiert werden kann.
- Sind die Ausgaben für die Sonnwendfeier mit € 1.500 wie im Vorjahr (Bayerncamp) ausreichend kalkuliert?
Weitere Kosten werden über Aktivitätenförderung finanziert
- Pachtzahlungen an Sektion München?
Die Übernahme des KBH wird vsl. nicht vor Oktober erfolgen. Bis dahin wird weiter Pacht an die Sektion München abgeführt. Ab der Übernahme sind Mehrkosten einkalkuliert. Die Landesgeschäftsstelle trägt die Mehrkosten mit.

Der Bezirksjugendleitertag beschließt den Haushaltsvoranschlag 2020 mit folgendem Abstimmungsergebnis:

Ja:	24 Stimmen
Enthaltung:	0 Stimmen
Gegenstimmen:	0 Stimmen

TOP 9: Vorstellung Arbeitsgruppen: Förderung ÖPNV und Bezirkfreizeit

Annika Heckmaier/Luis Walter: Bezirkfreizeit/Herbstfreizeit

- Die Beteiligung aus kleineren Sektionen bei der Herbstfreizeit ist ausdrücklich erwünscht

- Aktuelle Planung: Arco als Ziel mit vielfältigen Möglichkeiten für Aktivitäten. Öffentliche Anreise ist möglich, dazu werden vor Ort Kleinbusse zur Verfügung stehen.
- Aktivitäten werden sowohl gemeinsames wie auch individuell in den Gruppen stattfinden.
- Für Planung und Vorbereitung sucht der AK noch Unterstützung. Interessierte können sich direkt an Luis und Annika wenden.

Förderung ÖPNV/Zuschüsse: Thilo Sebald

- Bezirkszuschüsse sollen neue Anreize für die Jugendarbeit in den Sektionen setzen
- Die ÖPNV-Förderung ist gut etabliert, gleichzeitig wird der Etat immer gesprengt. Das Konzept soll überarbeitet werden.
- Nach Möglichkeit sollen neue Bereiche in die Förderung aufgenommen werden, z.B. internationaler Austausch, CO₂-Ausgleich usw.
- Start der Überarbeitung vsl. Ende Mai, Interessierte können sich an Thilo oder Franziska wenden.

TOP 10: Anträge (entfällt)

TOP 11: Vorstellung zur Wahl stehender Kandidat*innen

Als Mitglieder des Wahlausschusses werden Anton Braun, Christina Reil und Hanna Kohwanger vorgeschlagen und vom Bezirksjugendleitertag einstimmig gewählt. Anton stellt die Anzahl der wahlberechtigten Anwesenden gemäß der Geschäftsordnung fest (24 Wahlberechtigte).

Folgende Personen werden für die Wahl zur Bezirksjugendleitung vorgeschlagen. Die Kandidat*innen stellen sich dem Plenum vor.

Bezirksjugendleiter:	Florian Bemann, Sektion Oberland, per Film
Schatzmeister:	Thilo Sebald, Sektion Oberland
Jugendraumreferent:	Nathalie Fleury, Sektion München
Ausrüstungsreferent*in:	Luis Walter, Sektion Oberland
Beisitzer*in:	Annika Heckmaier, Sektion Oberland
Beisitzer*in:	Maximilian Leser
Rechnungsprüfer*in	Lorenz Teply, Berthold Fischer, Sektion München; Korbinian Reiter, Sektion Oberland

TOP 12: Wahlen

Es werden keine Personaldebatten beantragt.

Der Bezirksjugendleiter wird auf Antrag aus dem Plenum schriftlich und geheim gewählt.

Der Schatzmeister wird offen gewählt.

Die Beisitzer*innen, Jugendraumreferent*in und der A-Lager Referent*in und die Rechnungsprüfer werden nach Plenumsentscheidung en bloc und offen gewählt.

Der Bezirksjugendleitertag wählt die nominierten Personen gemäß folgendem Abstimmungsergebnis (*siehe auch Anlage I*).

	Kandidat*innen	Ja	Nein	Enthaltungen	ungültig
Bezirksjugendleiter:	Florian Bemmann	20	0	4	
Schatzmeister:	Thilo Sebald	24	0	0	
Jugendraumreferentin:	Nathalie Fleury	24	0	0	
Ausrüstungsreferent:	Luis Walter	24	0	0	
Beisitzerin:	Annika Heckmaier	24	0	0	
Beisitzer:	Maximilian Leser	24	0	0	
Rechnungsprüfer:	Lorenz Teply	24	0	0	
	Berthold Fischer	24	0	0	
	Korbinian Reiter	24	0	0	

Die gewählten Personen nehmen die Wahl an.

Luis Walter übernimmt erneut die Moderation und bedankt sich bei der Wahlleitung.

TOP 13: Verabschiedung der ausscheidenden BezJL-Mitglieder

Nathalie Fleury verabschiedet im Namen der Bezirksjugendleitung den nun ehemaligen Bezirksjugendleiter David Ramor. Luis Walter dankt dem nicht anwesenden Martin Pfaller.

TOP 14: Sonstiges/Termine

Luis Walter stellt die bislang für das Jahr 2020 geplanten Termine vor:

- 9. Mai: Hinterhofflohmarkt im KBH
- 20./21. Juni: außerordentlicher Bundesjugendleitertag
- 26.-28. Juni: Sommwendfeier
- 25./26. Juli: Rund um Radln
- 9.-11. Oktober: Landesjugendleitertag
- 16. Oktober: Herbstfest
- 30. Okt. – 6. Nov.: Herbstfreizeit
- 3. Dezember: Nikolausfeier
- Jureftreffen und JL-Abende: Termine sind noch nicht fix, derzeit geplante Themen:
 - Versicherungsfragen in der Jugendarbeit
 - Vernetzungstreffen Jurefs
 - Jugendleitertreffen Filmabend im KBH
 - Jugendleitertreffen zum Weihnachtsgeschenke basteln im Dezember

Vroni Specht regt an, die Verpflegung beim BezJL-Tag künftig weniger fleischlastig zu gestalten. Die Bezirksjugendleitung erklärt, dass hier Einkaufslisten vertauscht wurden und eigentlich mehr vegetarische Verpflegung vorhanden sein sollte.

Für das Protokoll:

Für die Richtigkeit:

Bezirksjugendleiter

Schatzmeister